Altersmythos CIX : die behandelnden Ärzte können die Prognose besser abschätzen als die betroffenen PatientInnen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (2002-2003)**

Heft 78

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ALTERSMYTHOS CIX

Die behandelnden Ärzte können die Prognose besser abschätzen als die betroffenen PatientInnen.

Wirklichkeit

Ihre Selbstständigkeit zwei Monate nach der Hospitalisierung für eine schwere Erkrankung können die betroffenen betagten PatientInnen am besten voraussagen (52% richtig), besser als ihre Angehörigen (48% richtig) und die behandelnden Ärzte (36% richtig).

Begründung

In 5 grossen Spitälern in den USA wurden 716 hospitalisierte PatientInnen im Alter von 60 ± 14 Jahren wegen schwerer Erkrankung wie COPD, Herzinsuffizienz, Lungenkrebs sowie ihre Angehörigen und ihr behandelnder Arzt am 3. Spitaltag befragt, wie sie die Chance, in zwei Monaten selbstständig zu leben, einschätzten:

- Bei den 453 Befragten, die zwei Monate überlebten, war ihre Voraussage bei 52%, bei ihren Angehörigen bei 48% und bei ihrem Arzt bei 36% richtig.
- Die Voraussagen waren besonders zuverlässig bei Kranken mit einem Einkommen über 1'000 $/Monat und bei solchen, die schon 2 Wochen vor der Hospitalisation pflegebedürftig gewesen waren.

Dies bestätigt viele andere geriatrische Studien: Die subjektive Gesundheit ist der beste Predictor für Überlebensdauer und Selbstständigkeit.

A.W. Wu et al: Estimates of Future Physical Functioning by Seriously Ill Hospitalized Patients, Their Families, and Their Physicians; JAGS 50: 230-237, 2002